

Abwasserleitungen + Kanäle DIN EN 1610/DWA139 aus Stahlbetonrohren Typ 2 nach DIN V1201/ DIN EN 1916 sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie

Form: SB-K-FM Kreisquerschnitt mit Falzmuffe

Herstellverfahren: schalungserhärtet

Betongüte: C40/50; Expositionsklasse XA2 chemischer Angriff bis 600 mg/l

(bei Sulfatgehalt > 600 mg/l ist der Zusatz von SR/HS-Zement erforderlich)

Rohrdurchmesser: DN 2600 Wandstärke: 250mm

Baulänge: 2,50/3,0m/3,50/4,0m

Nutzquerschnitt: 5,309 A/m2 Verkehrsbelastung: LM1/SLW60

Überdeckungshöhe: 0,50 m bis 6,00 m bei einem Bettungswinkel 2xAlpha = 120 Grad

Rohrverbindung: mit Keilgleitdichtung auf dem Spitzende

Dichtmittel nach DIN EN 681-1 + DIN 4060 Fabr. DS Dichtungstechnik oder gleichwertig

Einbau / Bettung: gemäß DIN EN 1610/DWA139 in vorhandenem verbautem oder

geböschtem Graben, Bettung Typ 1 (Regelausführung)

Bei abweichenden Belastungen und Einbaubedingungen sprechen Sie uns bitte für eine objektbezogene statische Berechnung an.

Eine prüffähige Objektstatik ist vor Verlegung dem AG schriftlich vorzulegen.

Es werden nur Rohre zugelassen, die mindestens 6 Stunden in der Schalung erhärten und somit absolut maßgenau sind; der Nachweis über die schalungserhärtete Fertigung ist vor Verlegung dem AG schriftlich vorzulegen.

Herstellernachweis: Röser Vertriebs GmbH

Haus Nr. 11

88525 Dürmentingen-Burgau

info@roeser-gmbh.de
Tel. 07576/9608-0
www.roeser-gmbh.de
oder gleichwertig